

40 JAHRE FASERVERBUNDE IN DER LUFTFAHRT

Aero Consultants AG feiert Jubiläum

Faserverbundwerkstoffe, insbesondere in Luft- und Raumfahrt, stellen besondere Anforderungen an die Herstellungstechnologie und Prozess-Materialien.

Aero Consultants AG mit Sitz in Nänikon/Schweiz ist seit 40 Jahren ein bekannter Name in der Luftfahrtindustrie. Im Zentrum des Kerngeschäfts steht das Faserverbundbauteil. Hauptsächlich im Luftfahrtbereich, seit einigen Jahren aber auch verstärkt in anderen Industrien, ist aus der Vision des Firmengründers – Composite-Teile im Serieneinsatz – Realität geworden. Durch sich ergänzende Produkte kann ein vollständiges Paket von Hilfs- & Strukturmaterialien, Geräten und Dienstleistungen zur Produktion von Faserverbund-Bauteilen angeboten werden. Der Firmengründer Theo E. Kientsch glaubte bereits anfangs der 70er Jahre an eine Zukunft dieser Materialien in der Flugzeugindustrie. Diese Vision teilte er mit William R. Dahlgren, der gleichzeitig die Firma Airtech gründete. Bis heute sind die beiden Unternehmen gemeinsam erfolgreich in diesem wachsenden Markt. Für Aero Consultants als europäischer Distributor amerikanischer Firmen ist wichtig, ein vollständiges Sortiment sich ergänzender Produkte anzubieten. Als Bindeglied zwischen den US-Herstellern und den Zertifizierern in Europa ist das Unternehmen direkt am Markt und trägt dazu bei, dass aus dem Austausch dieser Ideen innovative und marktreife Produkte entstehen. Das Ergebnis einer solchen Zusammenarbeit war die CFK-



CFK-Bremsklappe des Alpha-Jets



Materialien und Geräte zur Herstellung von Faserverbund-Bauteilen

Bremsklappe des Alpha-Jets, die 1979 als erstes europäisches Kohlefaser-Serien-Bauteil von der Dornier GmbH und Aero Consultants AG entwickelt wurde.

Das Aero Consultants Team nimmt direkt beim Kunden in der Fertigung Probleme auf und hilft mit Lösungen. Aufgrund langjähriger Erfahrung, Composite-Kompetenz und Produkten, die den Lebenszyklus eines Composite Bauteils vom Formenbau bis zur Reparatur begleiten, ist dies möglich. Neben der Bereitstellung von Hilfsmaterialien, Halbzeugen und Geräten werden mit Partnerfirmen auch eigene Produkte hergestellt.

Für den Formenbau werden Modellbauplatten und die neueste Generation von Prepregs sowie auswaschbare Kerne für hohle Bauteile angeboten. Formtrennmittel und Flachbett-CAD-Cutter finden ihre Anwendung in verschiedenen Herstellungsprozessen.

Luftfahrtzertifizierte Klebstoffe verbinden Metall- und Verbundstrukturen. Syntaktische Materialien sorgen für leichte Bauteile und eine perfekte Oberfläche, die mit expandierten Metallfolien zusätzlich vor Blitzschlag geschützt werden kann. Für alle Composite-Produktions- und Reparaturprozesse wird die größte Auswahl an Hilfsmaterialien angeboten.

Massgeschneiderte, wiederverwendbare Vakuummatten und -säcke erhöhen die Effizienz bei Serienproduktionen mit höheren Stückzahlen. Auch für Kunden aus dem Bereich Wartung, Reparatur und Überholung (MRO) liefert Aero Consultants passende Produkte

wie luftfahrtzugelassene Schutzbeschichtungen, Polysulfide Dichtmassen sowie Schaber und Reinigungsmittel. Abgerundet wird das Portfolio mit einem umfassenden Programm an Produkten für die Oberflächenbehandlung, die bei der Fertigung und Wartung metallischer Flugzeugbauteile zum Einsatz kommen.



AERO CONSULTANTS AG

Weitere Informationen:

Dr.-Ing. Jens Kärger,
Technical Sales & Project Manager,
Aero Consultants AG,
Nänikon/Schweiz,
Telefon +41 (0) 44 / 9 05 28 00,
E-Mail: info@aero-consultants.ch,
www.aero-consultants.ch